

**Gratulation
den Altersjubilaren**

Steinbacher Sebastian
Unterhauning 2
71 Jahre am 1.2.

Gruber Andreas
Sonnbichl 33
74 Jahre am 4.2.

Gruber Ägyd
Unterhauning 60
75 Jahre am 5.2.

Graber Margareta
Unterhauning 20
76 Jahre am 5.2.

Schellhorn Maria
Stockach 45
80 Jahre am 5.2.

Weiss Josef
Am Steinerbach 13
88 Jahre am 9.2.

Seiwald Johanna
Dorf 18
73 Jahre am 9.2.

Astner Johann
Unterhauning 28
74 Jahre am 11.2.

Seiwald Elisabeth
Dorf 19
75 Jahre am 12.2.

Bichler Johann
Stockach 14
73 Jahre am 12.2.

Steinbacher Theresia
Lechnersiedlung 3
77 Jahre am 12.2.

Angerer Peter
Stockach 50
83 Jahre am 12.2.

Feiersinger Franz
Achleitberg 7
72 Jahre am 12.2.

Salvenmoser Andreas
Dorf 61/11
77 Jahre am 13.2.

Ager Barbara
Dorf 99
89 Jahre am 14.2.

Obwaller Josef
Unterhauning 46
70 Jahre am 15.2.

Fortsetzung Seite 3



Februar 2011

Söller akzente

Informationen aus Pfarre, Gemeinde und Vereinen



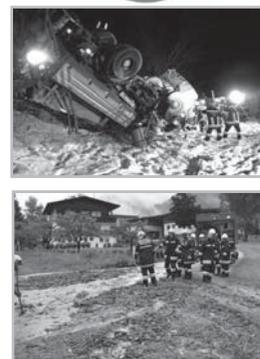
Alljährlich veranstaltet der Schiclub Söll in den Weihnachtsferien einen Schikurs für die jüngsten Söller Schifahrer. Auch in diesem Jahr waren wieder über 50 Kinder mit viel Begeisterung und Elan beim Schikurs dabei, und haben in diesen vier Tagen eine ganze Menge gelernt. Diese Fähigkeiten konnten sie dann beim Abschlussbewerb bei der Schihütte den anwesenden Eltern zeigen und wurden dann mit herrlichen Krapfen und einem guten Tee dafür belohnt. Aber auch während des ganzen Winters können die Kinder bei den Fun-Schitagen des Schiclub weiterhin Schifahren und ihre Fähigkeiten weiter verbessern. Weitere Berichte über die Aktivitäten des WSV auf Seite 9. (Fotos Martin Hörl bzw. Stefan Astner/WSV)

Eindrucksvolle Jahresbilanz 2010 für Feuerwehr 115. Jahreshauptversammlung am 14. Jänner 2011



Am Freitag, dem 14. Jänner '11, hatte die Freiwillige Feuerwehr Söll zu ihrer 115. Jahreshauptversammlung geladen, um vor stattlicher Anzahl an Ehrengästen und vollzählig anwesender Mannschaft eine eindrucksvolle Jahresbilanz zu ziehen und das abgelaufene Jahr mit professioneller PowerPoint-Präsentation Revue passieren zu lassen. Nach den Berichten von Schriftführer u. Kassier waren die Beauftragten für das Funk-, Atemschutzwesen, Gerätschaft u. Maschinen sowie das Übungs- und

Ausbildungswesen an der Reihe um mit beeindruckenden Zahlen das getätigte Engagement zu belegen. Die FF Söll leistete im abgelaufenen Jahr 2010 insgesamt 78 Einsätze. Zusammen wurden 6157 Stunden an Freizeit geopfert, um den Bereichen Ausbildung, Übung, interne Organisation und Einsätzen in gediegener Weise nachzukommen. Neben dem ausführlichen Rückblick bildeten die Beförderungen zahlreicher FF-Männer sowie die überaus lobenden Ansprachen der Ehrengäste die



weiteren Höhepunkte der JHV, über die auf Seite 3 ausführlich berichtet wird. ©mauracher_foto

*Liebe Pfarrgemeinde!***Tauftermine**

Sonntag	06. Febr.	11.00
Samstag	05. März	14.00
Sonntag	03. April	11.00
Samstag Osternacht	23. April	21.00



Mittwoch - 2. Februar 2011

Maria Lichtmess:

19.00 Uhr **Abendmesse.**
Gottesdienst mit Lichtprozession und **Blasiussegen.**

Montag - 21. Februar 2011

20.00 Uhr im PZ

KBW-Vortrag über Energiemaßnahmen für Wohngebäude - siehe Einladung rechts

Information & Kontaktadresse
www.kirchen.net/pfarre-soell
E-Mail
pfarre.soell@pfarre.kirchen.net

BONUSAKTION
für meine PFARRE

Frühzahlerbonus nützen unsere Pfarre stützen!

Sie sparen Geld und unsere Pfarre hat mehr davon.
Kirchenbeitrag - es zahlt sich aus!

Die Faschingszeit ist heuer ziemlich lang. Wir Unterländer sind selten große Faschingsnarren bzw. sind viele durch die Winterhochsaison so eingespannt, dass wenig Lust zu Umzügen oder Bällen besteht. Außerdem kann jeder zu jeder Zeit sein Vergnügen haben, da sich nur wenige an vorgegebene Zeiten (wie Fasching und Fastenzeit) orientieren.

Humor ist etwas sehr Christliches und so möchte ich euch einige humoristische Gedanken widmen, passend zum aktuellen **Thema Bundesheer:**

Dienstweg (aus einer südamerikan. Militärzeitung):

Major zum Adjutanten: „Morgen früh um 10 Uhr ist eine Eklipse, das ist eine Sonnenfinsternis, etwas, was nicht alle Tage passiert. Die Männer sollen im Drilllich auf der Kasernenstraße antreten und sich das seltsame Naturereignis ansehen. Ich werde es ihnen erklären. Falls es regnet, werden wir nichts sehen. Dann sollen sie in die Sporthalle gehen.“

Hauptmann zum Leutnant: „Befehl vom Herrn Major: Morgen früh um 10 Uhr im Drilllich. Einweihung der Sonnenfinsternis in der Sporthalle vor der Eklipse. Der Herr Major wird Befehl geben, falls es regnet, etwas, was nicht alle Tage passiert. Antreten wird auf der Kasernenstraße.“

Kompaniefeldwebel zum Unteroffizier: „Morgen um 10 Uhr Verfinsternung des Majors wegen der Sonne. Wenn es in der Sporthalle regnet, was nicht alle Tage passiert, dann Antreten auf der Kasernenstraße in Eklipse.“

Adjutant zum Hauptmann: „Befehl vom Herrn Major: Morgen früh um 10 Uhr findet eine Sonnenfinsternis statt, das ist eine Eklipse. Wenn es regnet kann man sie von der Kasernenstraße aus nicht sehen, dann findet sie im Drilllich in der Sporthalle statt, etwas was nicht alle Tage passiert.“

Leutnant zum Kompaniefeldwebel: „Morgen um 10 Uhr wird der Major im Drilllich in der Sporthalle die Sonne verfinstern, wie es alle Tage passiert, wenn es ein schöner Tag ist. Wenn es regnet, dann Eklipse auf der Kasernenstraße.“

Gespräch unter den Soldaten: „Wenn es morgen regnet, wird der Major wahrscheinlich von der Sonne verfinstert. Schade, dass das nicht alle Tage passiert.“



Eine fröhliche und humorvolle Zeit, so es die Umstände erlauben, wünschen

Pfarrer Josef Goßner, Pastoralass. Anni Laireiter, Pastoralhelfer Walter Brandacher, PGR-Obfrau Lisl Pals und Sekretärin Anna Maria Koller.

KBW

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Montag - 21. Februar 2011

20.00 Uhr im PZ:

Vortrag über Energiemaßnahmen bei Wohngebäuden.

Vortrag von Energieberater Mag. Andreas Radauer aus Salzburg.

Ökologisch und ökonomisch sinnvolle Energiesparmöglichkeiten werden erläutert sowie die Zusammenhänge der verschiedenen Brennstoffe und Heizformen mit der Energiekennzahl des jeweiligen Gebäudes. Erneuerbare Energieträger werden vorgestellt und Förderungsmöglichkeiten erklärt.

Das KBW Söll freut sich auf rege Teilnahme

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!

Im Namen der Pfarrgemeinde, der Tennisfreunde, des Sozialspargengels und vieler anderer gratuliere ich unserer geschätzten PGR-Obfrau

Lisl Pals

ganz herzlich zum **60-er**

und wünsche gute Gesundheit, Frohsinn und weiterhin soviel Menschenfreundlichkeit und Engagement zum Wohle und zur Freude so vieler. Danke für all dein Wirken in unserer Gemeinde!





Eindrucksvolle Jahresbilanz 2010 für Feuerwehr Söll 6.157 Std.Einsatz zum Wohl & Schutz der Mitbürger



Anlässlich der JHV 2010 wurden unter Assistenz von Bgm. ÖR Johann Eisenmann und Bez.Kdt.Stv. BR Erwin Acherer durch FF-Kdt.HBI Michael Horngacher insgesamt 16 Beförderungen vorgenommen, bevor die frischdekorierten Ober- u. Hauptfeuerwehrmänner, Lösch-, Ober- und Hauptlöschmeister unter dem Beifall der Kameraden zum obligaten Ehrenfoto gebeten wurden.

Nach der Eröffnung der JHV und Begrüßung der Ehrengäste mit Bgm. ÖR Joh. Eisenmann, Bez.Kdt.Stellver. BR Erwin Acherer, Kdt.Stv.der PolizeiInspektion Söll Johann Egger, Abschnittskdt. HBI Helmut Burgstaller an der Spitze wurde des am 11.10.2010 verstorbenen FF-Kameraden Bartl Niederacher gedacht, der über 52 Jahre verdienstvolles Mitglied der FF Söll gewesen ist. Anschließend berichtete Peter Sojer als Schriftführer über Aktivitäten, Veranstaltungen und Auftritte der FF, in den sportliche Ambitionen, viel Kameradschaftspflege u. zahllose Ausrückungen genannt wurden. Im dörflichen Festkalender ist die FF Söll natürlich ein hochrangiger u. verlässlicher "Mitspieler", gerngesehene Ehrenformation bei kirchlichen wie weltlichen Anlässen sowie ein brillanter Organisator, wie die Resonanz von FF-Ball und Fest bestätigen kann. Solide Arbeit leistete Kassier Hannes Mauracher mit seiner budgetären Bilanz, in der rund 35.000.- € Umsatz verbucht sind und mit einem kräftigen

Plus honoriert wurde, obwohl ergiebige Eigenleistungen bei Anschaffungen wie Helmluchten, Brandschutzhauben, Jacken, Rettungsoverall u. überwiegend aus der Kameradschaftskasse getätigt wurden. Hervorragende Arbeit wird in den spezifischen Aufgabengebieten geleistet, womit ein anerkannt hoher Standard in der Ausbildung und im Gerät nachgewiesen werden kann. Josef Obwaller als Atemschutzbeauftragter freute sich über zahlreiche Gold, Silber und Bronze bei Bewerben sowie über eine neue Wärmebildkamera, die für die Effizienz bei Einsätzen u. vor allem für die Sicherheit der Atemschutzträger goldeswert ist. Martin Koller hat mit seinen Leuten das auf Digital umgestellte Funkwesen schön langsam optimal im Griff und Obermaschinist Josef Zott gab bekannt, dass die Fahrzeuge dank solider Pflege u. Wartung in Bestzustand sind. Nur die bereits 26-Jahre-alte Drehleiter muss ersetzt werden. Im Zuge dessen muss auch eine umfassende Sanierung/Erwei-

terung des Gerätehauses demnächst angegangen werden. Kdt.Stv. Anton Zott würdigte in seinem Bericht den Fleiß für Übungen und Ausbildung, durch die alle anfallenden Einsätze professionell u. mit Bravour getätigt wurden. Großereignisse wie Hochwasser- und Sturmböen sowie Verkehrsunfälle wie die LKW-Karambolage am 7.01.2011 bestätigen die Wichtigkeit regionaler Zusammenarbeit. Zusammenfassend skizzierte Kdt. Horngacher einige "kitzlige Höhepunkte" der 78 Einsätze mit lobender Manöverkritik u. mitgebührenden Dank an die Mannschaft. Die FF verfüge derzeit über 76 Aktive, 26 Reservisten/5 Ehrenmitglieder. Großes Lob, Dank u. Anerkennung in großen Portionen gab es für die FF dann in den zahlreichen Ansprachen der Ehrengäste, wo vor allem die Professionalität, Ausbildungsniveau und Stärke der FF Söll als besonderes Markenzeichen erwähnt wurden, über das sich auch Bgm. Eisenmann besonders stolz und dankbar zeigte.

Gratulation den Altersjubilaren

Hofer Philomena
Sonnbichl 18
75 Jahre am 15.2.

Mitterer Olga
Unterhauning 8
78 Jahre am 15.2.

Koch Cäcilia
Pirchmoos 40
79 Jahre am 16.2.

Eisenmann Leonhard
Hauning 40
70 Jahre am 17.2.

Rainer Josef
Hauning 50
70 Jahre am 19.2.

Neumayer Hildegard
Dorf 61a/9
79 Jahre am 19.2.

Mödlinger Elisabeth
Dorf 120
88 Jahre am 20.2.

Scheiber Frieda
Pirchmoos 76
71 Jahre am 21.2.

Obwaller Leonhard
Pirchmoos 38
71 Jahre am 23.2.

Exenberger Aloisia
Wies 17/10
80 Jahre am 28.2.

Mayr Fritz
Sonnbichl 28
85 Jahre am 28.2.

Feyersinger Emma
dzt. Altenwohnheim
95 Jahre am 28.2.

Mayr Josef
Pirchmoos 39
73 Jahre am 28.2.

treffpunkt: **TANZ**
Takt für Takt
Vitalität & Lebensfreude



..das Leben leichter nehmen

TREFFPUNKT TANZ

- **Jeden Montag**
im Pfarrzentrum Söll
von 14.30 - 16.00 Uhr

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich Aloisia Horngacher
Tel. 0664 - 190 85 38



Notariatstag im Gemeindeamt Söll

• 09. Februar 2011 •
von 17:00 bis 18:00 Uhr
Mag. Markus Müller
Öffentl. Notar in Wörgl



SÖLL Zu Verkaufen

Exklusives Eck-Reihenhaus mit 216 m² Wohnfläche auf 3 Etagen. 38 m² Wellnessbereich im Keller (Whirlpool, Sauna und Bad), Doppelgarage und großzügigen Parkplatz zu verkaufen. Die Immobilie ist sehr hochwertig ausgestattet und geschmackvoll eingerichtet.

KP € 580.000,—

Mag.(FH) Gabriele Schlemailer
A - 6306 Söll, Wies 60
Tel.: 0664 / 222 5 777
Mail: info@real-ist.at

Provisionsfrei von privat 3-Zimmer- Eigentumswohnung in Unterhauning zu verkaufen

- ⇨ ca. 79 m² Wohnfläche
- ⇨ 2 Schlafzimmer, Wohnzimmer mit Kachelofen, maßgefertigte Küche
- ⇨ Westbalkon, Kellerabteil, TG-Stellplatz
- ⇨ Baujahr 2000, hervorragender Zustand
- ⇨ Bezug ab Mai 2011
- ⇨ Kaufpreis: € 165.000

Tel:

0650/7959009 ab 18 Uhr

Kameradschaft begeht Stefanitag mit Gedenkgottesdienst, Jahreshauptversammlung und Neuwahlen



Am Stefanitag standen anlässlich der traditionellen Jahreshauptversammlung im Gasthof Feldwibel auch wieder Neuwahlen an. Die einstimmig neu- bzw. wiedergewählten Funktionäre v.l.n.r. Krall Klaus, Gruber Andreas, Kelz Robert, Eisenmann Georg, Obwaller Hans, Hörl Josef u. Eisenmann Christian, vorne sitzend: Treichl Franz und Mayr Fritz. (Foto ©Eisenmann)

Am Stefanitag, 26. 12. 2010, feierte die Kameradschaft Söll den traditionellen Gedenkgottesdienst für die gefallenen und verstorbenen Kameraden in der Pfarrkirche Söll. Nach der Gedenkmesse folgten beim Kriegerdenkmal Gebet und Gedenken mit Hochw. Hr. Pfarrer Josef Goßner. Bei der anschließenden Kranzniederlegung spielte die Bläsergruppe der BMK Söll das Lied vom guten Kameraden. Anschließend wurde im Gasthof Feldwibel die Jahreshauptversammlung abgehalten. Der Obmann begrüßte die Mitglieder und Ehrengäste – Hochw. Hr. Pfarrer Josef Goßner, Bezirksobmann und Präsi-

dent des TKB Hermann Hotter und Alt-Bürgermeister Simon Zott (Bgm. Eisenmann Johann konnte an der Veranstaltung krankheitsbedingt nicht teilnehmen). Anschließend wurde der in diesem Jahr verstorbenen Mitglieder in einer Gedenkminute gedacht. Obmann Hörl Josef und weitere Funktionäre berichteten über die Vereinstätigkeit des abgelaufenen Jahres. Weiters berichtete der Obmann über die bereits getätigten Organisationsarbeiten für das 115-Jahr Jubiläum des Kameradschaftsbundes und das damit verbundene TKB-Bezirksfest am 25. und 26. 6. 2011.

aller Ausschussmitglieder mit folgendem Ergebnis:

Obmann – Hörl Josef, Stellvertreter – Treichl Franz, Kassier – Eisenmann Georg, Stellvertreter – Gruber Andreas, Schriftführer – Eisenmann Christian, Stellvertreter – Mayr Fritz, Sport- und Jugendreferent – Kelz Robert, Stellvertreter – Krall Klaus. Fähnrich – Obwaller Johann.

Anschließend folgten die Grußworte der Ehrengäste verbunden mit dem Dank für die gediegene Vereinsarbeit 2010.

Der Kameradschaftsbund Söll bedankt sich für die Unterstützung der Gemeinde recht herzlich und dankt allen aktiven Kameraden für die Ausrückungen. (chei)



Anschließend erfolgte die Neuwahl

Eisenmann Josef hat aus gesundheitlichen Gründen sein Mandat als Kassier-Stellvertreter zurückgelegt. Obmann Josef Hörl dankte ihm für die langjährige Tätigkeit als Ausschussmitglied – er war 15 Jahre Kassier und 6 Jahre Kassier-Stellvertreter und hat in dieser verantwortungsvollen Tätigkeit immer auf das Wohl des Vereines geschaut. (Foto ©Eisenmann)

**Eisschützen blicken auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2010 zurück
Einstimmige Wiederwahl des bewährten Vorstandes**



Einstimmig wiedergewählt der Vorstand des Eisschützenvereines im Ehrensapalier von Sportreferent GV Wolfgang Knabl und TVB-Söll Obfrau Herta Strasser : v.l.n.r.Günter Malinowski, Georg Niederacher, Franz Hild, Johann Schernthanner, Obmann Matthias Sillaber, Andreas Ortner, Obm.Stv. Meinrad Bliem, Rudi Ager und Edi Niederacher.

Im Beisein von TVB-Obfrau Hertha Strasser, Sportreferent Wolfgang Knabl und zahlreicher Mitgliedschaft ließ der Eisschützenverein Söll am 11. Jänner im Gasthof Oberstegen wieder ein ereignisreiches Vereinsjahr Revue passieren. Den Auftakt bildete das Gedenken an Ramsauer Sepp, der über viele Jahre eine verlässliche Stütze der Seniorenmannschaft gewesen ist, und an Hörl Simon als treuem und aktivem Mitglied. Mit dem 30-jährigem Jubiläum ist offenbar wieder etwas vom legendären Elan zurückgekehrt, wie die gut 30 Teilnahmen an Meisterschaften und Turnieren samt durchaus erfreulichen Ergebnissen beweisen können. Der Auftritt der 2 Herren- sowie 1 Damenmannschaft(en) in der traditionellen Alpenliga, für die 14 Runden zu schießen sind, stärkten Kondition und Tech-

nik und sorgten für einen beeindruckenden Erfolg: die Damen holten sich zum zweiten Mal den prestigeträchtigen Sieg in der Alpenliga ! Einen weiteren Sieg holte sich das Damenquartett in der Meisterschaft - Unterliga und belegte mit dem Aufstieg in die Landesliga den 3.Platz. Zahlreiche Podestplätze gab es ferner in den Mixed-Bewerben und das Herrenteam beherrschte die Bezirksmeisterschaft nach Belieben und avancierte zum überlegenen Sieger. Außer den meisterlichen Akteuren überzeugten auch die Mitglieder mit regen Aktivitäten beim beliebten Er und Sie-Schießen, beim Stelldichein am Unsinnigen, beim gemeinsamen Schitag am Josefitag, beim Vereinsausflug (ins Zillertal) uvm. wo die 91 Herren, 32 Damen u. 5 Jugendlichen der Kameradschaftspflege alle Ehre machten. Das

Highlight bildete auch heuer wieder die Dorfmeisterschaft wo es einen etwas glückhaften Sieg für die BMK Söll gab. Mit genüsslicher Aufmerksamkeit lauschten die Mitglieder dem humorgeladenen Jahresrückblick von Schriftführer Fr. Hild und allseits wurde die gute Kassabilanz zur Kenntnis genommen, die von J.Schernthanner und G.Niederacher vorgelegt wurde.

- Bei den anstehenden Neuwahlen gab es ein überragendes Ja für den bewährten Vorstand mit :
Matthias Sillaber - Obmann
Meinrad Bliem - Obm.-Stellv.
Franz Hild - Schriftführer
Andreas Ortner - Schriftf.Stv.
Joh.Schernthanner - Kassier
Georg Niederacher - K.Stellv.
Günther Malinowski - Sportwart,
Michael Bachler-Jugendwart sowie Rudi Ager und Edi Niederacher als Kassaprüfer.

Die Gemeinde informiert



Entsorgung von Hundekot

In letzter Zeit gibt es immer mehr Beschwerden von Bürgern über die „Hinterlassenschaften“ von Hunden, sowohl auf Gehwegen im Gemeindezentrum als auch auf landwirtschaftlichen Flächen bzw. den weitläufigen Wanderwegen in und rund um Söll.

Nicht viel besser ist die Angewohnheit, den in Gassisäcken eingesammelten Hundekot auf den nächsten Baum aufzuhängen.

Die Verschmutzungen durch Hundekot stellen nicht nur eine Beeinträchtigung des Gemeindebildes dar, sie bergen auch nicht unerhebliche gesundheitliche Risiken für Kinder. Große Sorge bereitet diese Problematik den Landwirten, deren Futter durch Hundekot verunreinigt werden kann. Aus diesen Gründen richtet die Gemeinde Söll daher folgenden Appell:



Beiseitigen Sie den von Ihrem Hund hinterlassen Kot umgehend, um Gesundheitsgefahren für Mensch und Tier auszuschließen.

Die Gemeinde Söll hofft auf Ihr Verständnis, insbesondere im Hinblick auf eine gesunde und saubere Umwelt.



„Die offene Werkstatt für ...

... alle kreativen und handwerklich begabten Menschen, die ihre **eigenen Ideen umsetzen wollen**. Bei mir können Sie hobeln, schneiden, fräsen, schleifen, pressen, bohren, wachsen, lackieren, ... alles, was professionelle Hobbytischler brauchen.“

Ihr Max Schlemaier



MAX
tischlerei & offene werkstatt

Ärztlicher Notdienst Februar 2011

29./30. Jänner 2011
Dr. Lechner Hans-Jörg
Tel. 05358 - 8618

05./06. Februar 2011
Dr. Kuen Othmar
Tel. 05358 - 2228

12./13. Februar 2011
Dr. Prennschütz-Sch. Gabi
Tel. 05333 - 20050

19./20. Jänner 2011
Dr. Muigg Markus
Tel. 05358 - 4066

26./27. Jänner 2011
Dr. Auer Klaus
Tel. 05333 - 5205

Notordination

10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.00 Uhr

Apotheken- Bereitschaftsdienst Februar 2011

MO - FR 8.30 - 12.30 und
15.00 - 19.00 Uhr
SA 8.00 - 12.00 Uhr

ab Montag - 31. Jänner 2011
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Montag - 7. Februar 2011
Salven-Apotheke, Söll

ab Montag - 14. Februar 2011
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

ab Montag - 21. Februar 2011
Salven-Apotheke, Söll

ab Montag - 28. Februar 2011
Sonnwend-Apotheke, Ellmau

Mutter-Kind Beratung Februar 2011

Wann? **Montag - 21.02.2011**
14.00 - 15.00 Uhr

Wo? **Sprengelraum**
(Alte VS)

Die Geburt eines Kindes bringt viel Freude, Veränderung aber auch Unsicherheit. Die Mitarbeiterinnen der Mutter-Eltern-Beratung (Ärztin/-Hebamme) beraten, begleiten und unterstützen Sie bei allen Fragen, die sich aus dem Zusammenleben mit einem Kind ergeben.

Gesundheits- & Sozialsprengel Söllandl Stellenausschreibung



Diplomierte Gesundheits- und Krankenpfleger/in, Pflegehelfer/in und Heimhelfer/in gesucht.

Beschäftigungsverhältnis: 50 %

- Es erwartet Sie eine abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Team.
- Wir erwarten eine Fachkraft mit Einsatzfreude, selbständiges Arbeiten.

Möglichst mit eigenem PKW bzw. Führerschein.
Auch Wiedereinsteiger/innen sind willkommen!

Weiters suchen wir:

Verwaltungskraft m/w Zur Unterstützung und Vertretung der Geschäftsführung

Anstellungserfordernis:

- soziale Kompetenz, Organisationstalent,
- gute PC- und Buchhaltungskennnisse
- flexible Arbeitszeit

Beschäftigungsverhältnis: 20 %

Ihre Bewerbungen richten Sie bitte an: Gesundheits- & Sozialsprengel Söllandl 6306 Söll Dorf 5
Tel 05333/20255 • Fax 05333/20285 • E-Mail sprengel.soellandl@a1.net
Homepage www.sprengel-soellandl.at

KLANGSPUREN MOBIL in der HS SÖLL



Wer hat schon einmal auf einer Laute oder einem Banjo gespielt? Oder versucht, einem Alphorn einen Ton zu entlocken? Wie und wo und wann denn auch? Ganz einfach: In der Schule, wenn der große Bus der **KLANGSPUREN SCHWAZ** kommt! **KLANGSPUREN MOBIL** - das ist ein Bus voll beladen mit vielen, vielen Instrumenten - von der Flöte bis zum Kontrabass. Zum zweiten Mal machte er zur großen Freude der Schülerinnen und

Schüler in der Hauptschule Söll Station. Mit dabei waren zwei nette Workshop-Leiterinnen, die den Kindern die Instrumente präsentierten. Das Tolle dabei war, dass die Kinder auf jedem Instrument spielen durften und so selber entdeckten, wie Töne auf den verschiedenen Instrumenten entstehen, wie man diese streicht, bläst, zupft oder schlägt. Und das machte nicht nur manchmal einen höllischen Lärm, sondern auch einen Riesenspaß!

Die Schülerinnen und Schüler der 1. Klassen mit ihrer Musiklehrerin Margit Achrainer möchten sich sehr herzlich beim Team der **KLANGSPUREN SCHWAZ** bedanken!

Danksagung

Tief berührt von der großen Anteilnahme anlässlich des Todes von unserem lieben Mich sagen wir allen **ein herzliches Vergelt's Gott.**



Unser besonderer Dank gilt:

- Herrn Pfarrer Josef Goßner mit seinen Ministranten/innen
- der Bundesmusikkapelle und dem Kirchenchor
- den Mesnerleuten Kathi und Engelbert
- dem Vorbeter Lois mit Anni, den Sargträgern und dem Kreuzträger
- Stefan Feyersinger für die tatkräftige Unterstützung
- dem Hausarzt Dr. Klaus Auer
- für die Kranz-, Blumen-, Kerzen- und Geldspenden sowie für die ausbezahlten Messen.

Ebenso herzlich bedanken wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten, die unseren Mich so zahlreich auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Söll, im Jänner 2011

Die Angehörigen



Kursprogramm

Für Kinder:

Schwimmkurs 1

Täglich von Montag bis Freitag
21. März bis 1. April
14.00 bis 14.50 Uhr

Schwimmkurs 2

Täglich von Montag bis Freitag
21. März. bis 1. April
15.00 bis 15.50 Uhr

Für Erwachsene:

Aquafitness

Jeden Mittwoch
19.40 bis 20.30 Uhr

Alle Kurse im Panoramabad Söll

Info und Anmeldung

Bettina Niederacher

Tel.: 0664 / 15 71 910



SÖLLerfrisch

Mitteilung des Tourismusverbandes & der Gemeinde



1. Im Wohn- und Ziergarten:

- Schnitt der Ziersträucher an frostfreien Tagen; Altäste bis zum Boden ausschneiden (Verjüngung). Rispenhortensien und Sommerflieder auf kurze Triebe über Boden zurückschneiden. Frühjahrsblüher jedoch nicht schneiden.
- Immergrüne Gehölze an frostfreien Tagen gießen (Kirschlorbeer, Stechpalme, Rhododendron u.a.).
- Kübelpflanzen umtopfen.
- Aussaat von Sommerblumen; zur Keimung etwa auf der Fensterbank bei ca. 20°C.

2. Im Gemüsegarten:

- Zeit zum Samenkauf; nicht zuletzt Bio-Saat gutfirmen bieten altbewährte, gegen Krankheiten widerstandsfähiges Saatgut.
- Aussaat der ersten Salate, Kohlrabi, Karotten, Radieschen, Spinat usw.
- Frühbeetkasten herrichten; optimal ist ein Kasten aus Holz, Abdeckung mit Kunststoff

fenster (Gewichtersparnis), leichte Neigung der Fenster gegen die Sonne.

3. Im Obstgarten:

- Obstbaumschnitt an frostfreien Tagen oder Tagen mit leichtem Frost (nicht unter - 4° C)
- Beerensträucher auslichten, Altäste bis zum Boden entfernen, ebenso kranke Triebe.
- Umveredelung von Obstbäumen (bis Ende April möglich).

(Witterungsbedingt können sich einige dieser Aktivitäten zeitmäßig natürlich etwas verschieben ...)

Gartentipps
für den
Februar



Verfasser: Ing. Hans J. Lobenstock,
Vorsitzender Forum Blühendes Tirol
im Tiroler Bildungsforum



Kinderkrippe FEENLAND & Schülerhort Söll

In der Kinderkrippe Feenland haben wir nachmittags noch freie Plätze

Bei Bedarf bitte bei uns in der Kinderkrippe melden oder persönlich auf ein Gespräch vorbeikommen.
Wir freuen uns über jeden "Zuwachs" !



Die **Leitsätze** bzw. die **pädagogischen Konzepte** unserer Einrichtungen finden Sie auf unserer



Homepage

zum Downloaden unter
www.ekiz.or.at

Dorf 32, 6306 Söll • Mobil 0664/136 84 66
E-Mail: ekiz4@aon.at web: ekiz.or.at ZVR: 173 559 691

Wir sind für Sie da • SÖLL: Mo. - Fr. 8 - 13 Uhr
nachmittags nach tel. Vereinbarung.



Danksagung

Es liegt uns am Herzen, allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Gästen und Bekannten, die uns auf so vielfältige Weise ihre Anteilnahme anlässlich des Heimganges unserer lieben und herzenguten Mami, Oma, Uroma, Schwester, Tante und Patin, Frau

Rosa Feiersinger

geb. Lindner
Gast- und Landwirtin zu Bocking in Söll

zum Ausdruck gebracht haben, auf diesem Wege aufrichtig zu danken.

Danke

Johanna, Gabi, Sabrina und Monika vom Sozialsprengel Söllandl für die liebevolle Pflege,
Herrn Dr. Auer und Herrn Dr. Steinwender für die medizinische Betreuung,
Frau Lisi Eisenmann für ihre wertvolle Unterstützung in den Stunden des Abschieds,
den zahlreichen Kasettlfrauen und der Fahnenabordnung des Trachtenvereines Söll für das ehrende Geleit,
Herrn Pfarrer Josef Gossner, Stefan Feiersinger, den Messnerleuten und den Ministranten für die würdevolle Gestaltung des Trauergottesdienstes,
der Bundesmusikkapelle Söll mit Oswald Mayr und dem Kirchenchor Söll für die feierliche musikalische Umarmung,
der Sängerin Elisabeth für das Ave Maria,
den Vorbetern Michael Egger, Josef Mitterer und Marianne Hild für das Rosenkranz-Gebet.

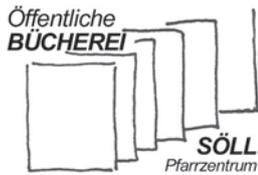
Danke

für jeden Händedruck, jede Umarmung, die aufrichtigen persönlichen Worte und Briefe,
die schönen Küsse, Blumen und Kerzen, die Gebete und stillen Gedanken und die zahlreiche Teilnahme am Trauergottesdienst und an den Rosenkranzen.

Söll, im Dezember 2010

Töchter Moidi, Rosa, Leni, Hedi und Klara
mit Familien

JAHRESBESTSELLER 2010 ZUM AUSLEIHEN IN DER ÖFFENTLICHEN BÜCHEREI SÖLL



Telefon 05333 / 5308-14
www.soell.bvoe.at
E-Mail: soell@bibliothek.at

Der „Spiegel“ hat die Jahresbestseller 2010 ermittelt, viele davon könnt Ihr bei uns ausleihen, attraktiv präsentiert auf einem eigenen Bestseller-Tisch!

ÖFFNUNGSZEITEN

- MI 14.00 - 16.00 Uhr
- SA 18.00 - 18.50 Uhr
- SO 11.00 - 12.00 Uhr

Außerdem gibt es auch im Februar wieder einige neue
➤ **Bücher für alle Altersgruppen.**

Wir freuen uns auf euren Besuch!

Herzlichen Glückwunsch zum 85ziger



Im Kreise ihrer Familie feierte Fr. Elisabeth Feichter am 15. Jänner ihren 85. Geburtstag, zu der Pfarrer Josef Goßner und Bgm. Johann Eisenmann die Glückwünsche der Öffentlichkeit überbrachten und Ob. Franz Embacher und Lisi Mayr namens des Seniorenbundes seine Aufwartung machten. Akzente gratuliert herzlichst.

40 Jahre Installateur und 37 Jahre bei der Firma Niedermühlbichler - dann ist sicher die Rede von Sillaber Albert, der ob seiner beruflichen Einstellung zu seinem Handwerk und Arbeitgeber gern als >Eiche< gewürdigt wird und mit Jahresbeginn vorzeitig in den wohlverdienten Ruhestand wechselt.

Albert ist unser ältester, treuester und einziger Mitarbeiter, der von Anfang an, das heißt ab der Gründung der Firma Niedermühlbichler GmbH bei uns beschäftigt ist.



Dabei war der berufliche Weg gar nicht für dieses Gewerbe vorgezeichnet, wie sich seine Mutter Theresia im stolzen Alter von 87 Jahren erinnert und erzählt, dass Albert ja eigentlich Maurer werden wollte. Erst die beharrliche Über-

Sillaber Albert – die >Eiche< der Firma Niedermühlbichler – geht in den wohlverdienten Ruhestand

redungskunst seines ältesten Bruders, Peter Niedermühlbichler, fixierten Alberts Entscheidung, die Lehre als Installateur zu beginnen.

Die richtige Entscheidung wie sich zeigt. Ansonsten wäre er wohl nicht noch heute bzw. bis zum Tag seines Wechsels in die Pension mit voller Begeisterung in diesem Beruf tätig.

Albert hat im August 1970 bei der Firma Gantschnigg in Söll seine Lehre als Heizungs- und Wasserinstallateur begonnen. Peter Niedermühlbichler war damals Filialleiter dieser Zweigstelle.

Als sich dieser im Jahr 1973 entschloss, seine eigene Firma zu gründen, wechselte auch Albert den Lehrbetrieb und beendete seine Lehre folglich auch in der Fa. Niedermühlbichler GmbH.

Er erlebte, wie die Firma und damit auch das Firmengebäude sowie der Kundenstamm kontinuierlich und aufstrebend wuchsen. 1973 waren in der Firma Niedermühlbichler 6 Personen beschäftigt.

Die Firma begann 1973 in einer Garage und dank des Einsatzes von Geschäftsführung

und Mitarbeiterstab konnte der Betrieb Stück um Stück vergrößert werden.

Walter Niedermühlbichler, der Sohn des Firmengründers und derzeitiger Chef, übernahm dann den Mitarbeiterstock von 17 Personen und erbaute das neue Firmengebäude in Wald 36, in das im Jahr 2007 übersiedelt wurde.

Im Jahr 2011 können wir auf 25 ständig beschäftigte Mitarbeiter und auf einen Kundenstamm von 2.300 treuen Kunden zurückblicken. Es ist uns ein Anliegen, in diesem Rückblick allen ein herzliches Dankeschön zu sagen.

Albert hat diese vielen Entwicklungen mit vorbildlichem Einsatz und Stolz für Firma und Chefleuten mitgetragen. Es ist noch heute schwer für die jungen Mitarbeiter mit dem Arbeitstempo von Albert mitzuhalten. Auch für unsere Kunden zählt Albert zu den beliebtesten Monteuren, obwohl er auch so manches Mal ganz schön schimpfen kann - vor allem, wenn sich das zu verarbeitende Material wehrt.

Er hat mitgeholfen ca. 20 Installateurlehrlinge auszubilden. Er war dafür bekannt,

nicht immer ganz sanft und feinfühlig mit diesen umgegangen zu sein. Es flog schon hie und da ein Handschuh (oder so etwas Ähnliches) am damaligen Lehrling vorbei. Jedoch sind sehr viele gute Installateure aus seiner Ausbildung hervorgegangen und alle schätzen ihn ganz besonders für seine Gerechtigkeit und sein Durchhaltevermögen - auch noch heute.

Einige seiner damaligen Lehrlinge zählen noch heute zu unseren besten Mitarbeitern. Auch diese sind schon bis zu 30 Jahre bei uns tätig. Es gibt auch einige Mitarbeiter welche unsere Firma verlassen haben, um etwas anderes auszuprobieren, kamen nach Jahren jedoch wieder zu uns zurück und verstärken unser hoch engagiertes und professionelles Mitarbeiterteam.

Wir danken auf diesem Wege unserem Albert für seine 37jährige Betriebszugehörigkeit, seine beispielhafte Ausdauer und vor allem für seine treue Mitarbeit.

Walter und Petra
Niedermühlbichler

16. Int. HEAD Kinder und Schüler Grand Prix in Söll Treffen der europäischen Schijugend



Über 250 junge Wettkämpferinnen und Wettkämpfer waren am Dreikönigstag bei der 16. Auflage des Int. HEAD Kinder und Schüler Grand Prix in Söll am Start.

Auch in diesem Jahr konnte der Schiclub Söll wieder viele Starter aus Tirol und dem angrenzenden Bayern begrüßen, aber es war auch eine Mannschaft aus der russischen Hauptstadt Moskau extra nach Söll gereist, um bei diesem Rennen dabei zu sein.

In vielen Klassen entwickelte sich ein spannender Kampf um



Absolute Bestzeit von Theresa Obwaller vom WSV Söll

die Platzierungen, und so manches Mal entschieden nur Hundertstel über Sieg oder Niederlage.

Auch der veranstaltende WSV Söll hatte Grund zur Freude. Es waren trotz der schwächeren Geburtenjahrgänge und der Quotierung der Rennen für Schüler wieder so viele Starter wie im letzten Jahr am Start. Den Läufern des Schiclub Söll führen ganz ausgezeichnet. So konnte Theresa Obwaller nicht nur ihre Klasse vor Theresa

Peer, ebenfalls vom Schiclub Söll gewinnen, sondern sie erzielte auch die absolute Tagesbestzeit. Bei den Schüler II setzte sich Hans-Peter Widmann vor Florian Herovitsch, beide vom WSV Söll ganz knapp durch. (Fotos: Stefan Astner)

Bei der abschließenden Siegerehrung dankte der Obmann des WSV Söll, Albert Koller in erster Linie der Firma HEAD für die jahrelange Unterstützung dieses Rennens, aber auch der Bergbahn Söll, die wieder eine perfekte Rennpiste für die jungen Rennläufer gezaubert hatte, und überreichte die glücklichen Gewinnern und Teilnehmern ihre verdienten Preise.

Die Klassensieger: Bambini weiblich: Paula Margreiter, SK



Das Schiteam aus Moskau, extra nach Söll angereist.

Hopfgarten; Bambini männlich Christopher Riedmann, SK Hopfgarten; Kinder 1 weiblich Carina Feller, USC Itter; Kinder

I männlich Lukas Schranz, WSV Walchsee; Kinder II weiblich Alina Ploner, Kufsteiner Schil.; Kinder II männlich Thomas Wechselberger, USC Itter; Kinder III weiblich Tamara Rudolf, SC Leogang, Kinder III männlich Jonas Schneider, SpV Thiersee; Kinder 4 weiblich Alexandra Tkachenko, SC Kirchberg; Kinder 4 männlich Sebastian Trapl, WSV Kundl; Kinder 5 weiblich Victoria Astl, SC Steinach; Kinder 5 männlich Alexander Schmid, TSV Fulpmes; Schüler I weiblich Christin Mairhofer, SpV Thiersee, Schüler 1 männlich Lukas Fahringer, WSV Walchsee; Schüler II weiblich Theresa Obwaller, WSV Söll; Schüler II männlich Hans-Peter Widmann, WSV Söll;

Schüler III weiblich Anna-Sophie Jerger, WSV Kiefersfelden; Schüler III männlich Pavel Kolpakov, SkiTeam Misha Moskau

5.FEBER 2011

Sölller FIS-Rennen

Söll wurde vom internationalen Skiverband (FIS) wieder mit der Durchführung eines FIS-Herren-Slalom betraut.

Der Renntermin ist Samstag, der 5. Februar 2011.

Der Start des 1. Durchganges erfolgt um 10.00 Uhr.

Der Chef-Trainer des ÖSV, Mathias Berthold, hat bereits zugesagt, daß dieses Rennen als WM-Vorbereitung des Slalom-Nationalteams verwendet wird. Daher wird auch in diesem Jahr wieder Weltklasse-Sport in Söll geboten werden.

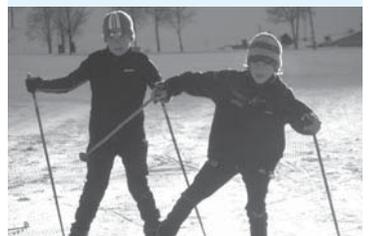
Der WSV Söll lädt daher bereits schon jetzt alle Söllerrinnen und Sölller recht herzlich ein, sich diesen Termin vorzumerken und bei diesem Rennen mit Weltcup-Niveau in Hochsöll dabei zu sein.



Schenker Grenzland-Cup Nachtsprint

Am 5. Februar ist es soweit, das große, von den Loipengeistern organisierte, Langlaufevent findet in Söll, auf der Knollneitn – Loipe statt!

Start ist um 17 Uhr!



Anmeldungen bitte auf der Grenzlandcuphomepage www.grenzlandcup.at

Es wird auf eine rege Teilnahme gehofft.



**WILDER
KAISER**

Ellmau Going Scheffau Söll

Nächtigungszahlen

Dezember 2010

Ellmau	09	49.345
- 7,74%	10	45.527
Going	09	28.834
- 5,95%	10	27.117
Scheffau	09	23.694
- 7,47%	10	21.924
Söll	09	44.207
- 16,38%	10	36.964
Gesamt	09	146.080
- 9,96%	10	131.532

FERIENHOTEL
Tyrol
Söll in Tirol

Lehrlinge

werden
aufgenommen

Hotel Tyrol Söll

Wies 10

Telefon.

05333 5272

Email:

info@hotel-tyrol.com

Impressum

» Söller Akzente «

Redaktion:

» Dorfchronik Söll «

© Jakob Zott Hauning 7

Druckkosten/Porto/Versand:

Gemeinde Söll

Druckerei:

Druck 2000 Prokop, Wörgl
Tel. 05332/ 70000-0

Kontaktadresse: 05333/5926

e-mail: j.zott@tsn.at

Redaktionsschluss für nächste Ausgabe : 15. Feb. 2011

Dank und Anerkennung unseren treuen Gästen zum Urlaubsjubiläum

Mit großer Freude geben Tourismusverband und Vermieter bekannt, dass zahlreiche Stammgäste wieder ein rundes Urlaubsjubiläum feiern und anlässlich von Ehrungen am

• **24.12.2010** • **29.12.2010** • **05.01.2011** • **12.01.2011**
die gebührenden Urkunden und nette Ehrungsgeschenke vom TVB überreicht bekamen.

Ehrung am 24.12.2010



5 Jahre Söll

Ralph, Myrthe, Enzo/Fygo Stoops

untergebracht bei: Pump Burgi

Gerrit und Astrid Ordelman

untergebracht bei: Pump Burgi

Jarch und Irette Ordemann

untergebracht bei: Pump Burgi

Fam. Frey Erik, Denise u. Sarah

untergebracht bei:

Exenberger Annemarie

Tine und Sander de Cock

untergebracht bei: Solderer Eva

Familie Lauf

untergebr. bei: Rosi Obwaller

Familie Ahlhorn

untergebracht bei: Ortner Maria

Familie O'Reilly

untergebr. bei: Herta Strasser

10 Jahre Söll

Jean Luc, Fourny, Simon und Manon Baclez

untergebr. bei: Obwaller Jakob

Johan de Cock

untergebracht bei: Solderer Eva

Henk u. Dieter van Stijvendael

untergebracht bei: Solderer Eva

Adrian Eckstein

untergebr. bei: Pension Obwaller

Ralf und Michaela Molitor

untergebr. bei: Eisenmann Paula

Rolf und Silke Liehner

untergebr. bei: Eisenmann Paula

Familie Christ

untergebr. bei: Obwaller Jakob

Anthony Oertelt

untergebr. bei: Bliem Elisabeth

Jörg Grein

untergebracht bei: Mitterer

15 Jahre Söll

Heiko und Silvia Oertelt

untergebr. bei: Bliem Elisabeth

Sabine und Tina Kurz

ugbr. bei: Niederacher Aloisia

Susan Held & Geoff Ward

untergebracht bei: P. Maximilian

20 Jahre Söll:

Ann van Stijvendael

untergebracht bei: Solderer Eva

Laura Aisse u. Angelika Apell

untergebr. bei: Embacher Birgit

Familie Turksma

untergebracht bei: Herold

Patricia & Trevor Wysling

untergebracht bei: Mitterer

Ehrung am 29.12.2010



Ehrung am 05.01.2011



Ehrung am 12.01.2011



25 Jahre Söll

Denise van Keymevlen

untergebracht bei: Solderer Eva

Geke Last und Ton Hulzebos

untergebr. bei: Pens. Obwaller

John Ford

untergebracht bei: Postwirt

35 Jahre Söll

Helmut und Käte Eckstein

untergebracht bei:

Pension Obwaller

Peter Kurz

untergebracht bei:

Niederacher Aloisia

Herzliche Gratulation und ein Dankeschön unseren lieben Stammgästen und den Vermietern für die langjährige Treue!

Treffpunkt für die angemeldeten Stammgäste & Vermieter beim Infobüro Söll um 16:30 Uhr.

s Eck

Dorf 68 • Tel. 0676 / 9115193

Hendl-Sepp lässt grüßen

Samstag - 29. Jän. '11



HENDL-GRILLEN
ab 11.00 Uhr

ÖFFNUNGSZEITEN

MO - FR 16.00 - 02.00 Uhr

SA + SO ab 10.00 Uhr

- **GRILLHENDL**
- **STEAKSEMMEL**

auch zum Mitnehmen

Vorbestellung erbeten

Auf Euer Kommen freuen sich

Lisi & Gerry

Ständchen zum 60ziger



Wir möchten uns auf diesem Wege noch einmal recht herzlich beim "TRIO TIROL" für die gelungene Überraschung zum 60. Geburtstag unserer Chefin bedanken. Auch wollen wir Gerti nochmal alles Gute, besonders Gesundheit wünschen und uns für die Feier bedanken! Deine Belegschaft

Alois Haselsberger – ein langjähriges Mitglied der Ortsstelle Sölllandl verabschiedet sich in den wohlverdienten Ruhestand



Gebührendes Ehrenspalier und verdiente Würdigung durch die Rotkreuz_Prominenz für den "Lois", der sich mit Jahreswechsel 2010 in die Pension verabschiedet hat. (gm)

Alois Haselsberger - seit Bestehen der Rettungswache Sölllandl in den Achtzigerjahren Mitglied der Ortsstelle. Erst war Alois freiwilliges Mitglied, ab 1985 verstärkte er die hauptberufliche Mannschaft im Rettungs- und Krankentransport. Um für Notfälle gut ausgebildet zu sein, besuchte er diverse Spezialschulungen (Großunfall- und Katastrophenseminar) und machte schließlich im Jahre 1994 die Ausbildung zum Notfallsanitäter.

Mit Ende 2010 verabschiedete sich Alois Haselsberger - nach jahrelanger Mitarbeit als Hauptamtlicher sowie als freiwilliges Mitglied - in den wohlverdienten Ruhestand. Im Rahmen der Weihnachtsfeier 2010, welche am 04. Dezember im Ellmauer Hof stattfand, wurde er von Wacheleiter Walter Exenberger, Ortsstellenleiter Dr. Klaus Auer und Bezirksstellenleiter Dr. Heinrich Scherfler als hauptamtliches Mitglied verabschiedet. Zum Dank seiner langjährigen Mitarbeit wurde ihm von Bezirksstellenleiter Dr. Heinrich Scherfler die Henry-Dunant-Medaille in

Gold überreicht. Diese Medaille ist die höchste Auszeichnung in der internationalen Rotkreuz- und Rothalbmond-Bewegung. Bereits während seiner aktiven Dienstzeit hat Alois die Verdienstmedaille in Bronze und das Dienstjahresabzeichen in Bronze, Silber und Gold erhalten.

"Lieber Lois, wir möchten uns hiermit für deine Mitarbeit bei div. Schulungen und Ver-

anstaltungen und vor allem für deine Kameradschaft bedanken. Für deinen neuen Lebensabschnitt wünschen wir dir alles Liebe und viel Gesundheit. Trotz deines Pensionsantrittes hoffen wir noch auf zahlreiche Jahre als freiwilliges Mitglied!"

Die Ortsstelle Sölllandl



Programm Frühjahr 2011

Montag, 19.00 – 20.00 Uhr

FIT- Aerobic

(Bauch, Beine, Po)

mit Claudia & Christine

13.09.2010 – 30.05.2011

Turnhalle HS Söll

Montag, 19.30 – 20.30 Uhr

Wirbelsäulengymnastik

mit Annemarie

13.09.2010 – 20.06.2011

Gymnastikraum HS Söll

Dienstag, 20.00 - 21.00 Uhr

Line - Dance

mit Margit

14.09.2010 – 31.05.2011

Postwirt Söll

Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Power-Workout

mit Margit

15.09.2010 – 01.06.2011

Turnhalle HS Söll

Donnerstag, 19.00 – 20.00 Uhr

Qi Gong

mit Margareth

16.09.2010 – 26.05.2011

Gymnastikraum HS Söll

Der Turnverein freut sich auf rege Teilnahme!

Zusatzprogramm Jänner-März 2011

Montag, 20.00 - 21.00 Uhr

Zumba

mit Viktoria Oberlohr

10.01. - 28.03.2011

Turnhalle HS Söll



FAIRTRADE
TRANSFAIR

Geschenks-ideen, die Freude bereiten

Besuchen Sie uns im

FAIR-KAUF-LADEN

Singkreis Söll lädt ein

Prag, Wien, Südtirol und die Toskana sind nur einige Orte, die der Singkreis Söll in lustiger Runde schon besucht hat. **Wenn du gerne in lustiger Gesellschaft bist, gerne singst und es liebst, hin und wieder mal eine Reise mit einer Gruppe zu machen, dann bist du richtig beim Singkreis Söll.** Es kommt einfach mal auf einen Versuch an.

Komm vorbei jeden Donnerstag um 20:00 Uhr, im Gebäude der Musikschule Söll, Parterre 1. Raum rechts.

Oder **nimm Kontakt mit unserer Obfrau auf**

- Mitterer Barbara 5549 oder
- Wiefler Martina 5732 oder tagsüber bei
- Heiss Peter in der Gemeinde.



Wir freuen uns auf dein Kommen.

Heikle Situationen beim Querren der B 178

30iger wird häufig missachtet



Mit großer Sorge registrieren Eltern, dass Geschwindigkeitsbeschränkungen im Baustellenbereich missachtet und Warnsignale ignoriert werden. Vor allem wird das korrekte Verhalten beim Zebrastreifen an der Mühlleiten-Zufahrt vermisst, wo das Querren der Straße einem Roulette gleicht, weil sich Autofahrer nicht tempogebremst der bestens ausgeschilderten Stelle nähern.

Gerade Schulkinder sowie auch betagte Leute verdienen sich beim Überqueren besondere Aufmerksamkeit und erwarten von Kraftfahrern Disziplin und Entgegenkommen! Eltern bitten besondere Vorsicht.



Über 6000 Schüler/innen bekamen in den letzten 6 Jahren einen praxisnahen Einblick in die Berufswahlmöglichkeiten der Baubranche. Auf die Angebote der österreichweiten Kampagne BAUDEINEZUKUNFT greifen bereits ein Großteil der Tiroler Haupt- und Polytechnischen Schulen zurück.



BAUDEINEZUKUNFT richtet sich an Baubetriebe, Eltern, Lehrstellensuchende, Schüler/innen und Lehrende.

Erlebnis >Bau< in der Hauptschule Söll



Die Schüler/innen der 3. Klassen der Hauptschule Söll schnupperten in die Praxis der Bauwirtschaft. Frau Mag. Verena Rieder (Firma Rieder Bau) und die Lehrlingsexpertin der Tiroler Bauinnung Frau Mag. Constanze Sigl veranschaulichten, dass die Lehre am Bau zukunftsichere Arbeitsplätze, sehr gute Aufstiegsmöglichkeiten und schon ab dem ersten Lehrjahr außergewöhnlich gute Verdienstmöglichkeiten für Leute mit Kraft, Genauigkeit und Hausverstand bietet. Die Quizsieger, die blitzschnell bauspezifische Fragen beantworten konnten, erhielten das beliebte BAU T-Shirt.

Ziel ist es, Schüler/innen im Rahmen des Unterrichts die Bauberufe (Maurer-, Schalungsbau- und Tiefbaulehre) vorzustellen sowie Lehrlingen eine solide Ausbildung am Bau zu ermöglichen.

Das Projekt BAUDEINEZUKUNFT ist eine Initiative der Wirtschaftskammer Österreich. Bilder die beiden 3. Klassen sowie einige der Quizsieger.



Tag der offenen Tür der Hauptschule Söll

Wir laden alle Eltern der 4. Klassen der Volksschulen Söll und Scheffau zu einem Informationsrundgang ein

Zeit

Dienstag - 8. Feber 2011
7.40 – 11.30 Uhr

Wir freuen uns auf jeden von euch!

Digitale Tafel in der Hauptschule Söll



Neue Motivation und coole Möglichkeiten (laut Aussage eines Schülers) im Unterricht bieten sich durch die neue Technik.

Ermöglicht haben uns dies Thomas Knoll aus Kramsach durch die Spende der Tafel, sowie der Elternverein Söll und Frau Lenz durch die Finanzierung des Nahdistanzbeamers.

Herzlichen Dank!
©Hauptschule Söll



Mit >Klangspuren mobil< gab es einen weiteren Höhepunkt im schulischen Alltag der HS Söll, über den Akzente auf S. 6 berichtet und gelungene Beispiele musischer Begeisterung und entsprechender Talente vorstellt.

SBU

BUCHHALTUNGS GMBH
STEUERN | BUCHHALTUNG
UNTERNEHMENSBERATUNG

Wichtige Änderungen zum Budgetbegleitgesetz 2011

Abschaffung der Kreditvertragsgebühr

Im Gegenzug zur Einführung der Bankenabgabe wird die Darlehens- und Kreditvertragsgebühr für Vertragsabschlüsse ab dem 1.1.2011 abgeschafft, was den Finanzminister 150 Mio € pro Jahr kosten wird. Damit entfällt künftig auch die Gebührenpflicht für Gesellschafterdarlehen und -kredite. Sicherungs- und Erfüllungsgeschäfte (zB. Bürgschaften, Hypothekarschreibungen, Zessionen) zu Darlehens- und Kreditverträgen bleiben weiterhin gebührenfrei.

Änderung im Gerichtsgebührengesetz

Die Grundbucheintragungsgebühr für Grundstückserwerbe wird von 1% auf 1,1% angehoben. Grundbucheingaben werden von derzeit einheitlich € 45 Eingabegebühr auf € 38 bei elektronischer Eingabe verbilligt und auf € 53,00 bei Eingaben in Papierform verteuert.

Familienbeihilfe

Die Änderungen der Familienbeihilfe wurden in den Medien intensiv diskutiert. Die Regierungsvorlage des Budgetbegleitgesetzes 2011 sieht nun Folgendes vor: Der Bezug der Familienbeihil-

fe endet mit der Vollendung des 24. Lebensjahres. Bis zur Vollendung des 25. Lebensjahres wird die Familienbeihilfe ausbezahlt bei: Jenen Studenten und Studentinnen, die Studien mit längerer Studiendauer (zehn oder mehr Semester) gewählt haben, Studentinnen, die bis zur Vollendung des 24. Lebensjahres ein Kind bekommen haben oder schwanger sind, Jenen, die den Präsenz- und Zivildienst geleistet haben. Die Regelung gilt erst mit 1.7.2011.

Angehoben wird die Zuverdienstgrenze zur Familienbeihilfe von € 9.000,00 auf € 10.000,00.

Die Familienbeihilfe fällt ab 1.3.2011 für Arbeitssuchende und nach einer Berufsausbildung weg. Weiterhin ausbezahlt wird die Familienbeihilfe für Schüler, die nach dem Ende ihrer Schulzeit auf den Beginn ihres Studiums warten, wenn das Studium sobald wie möglich begonnen wird.

Die so genannte **13. Familienbeihilfe** für Kinder im Alter von 6 – 15 Jahren wird auf einen Fixbetrag von € 100,00 reduziert. Der Mehrkindzuschlag für Familien ab drei Kindern wird auf € 20,00 reduziert (ursprünglich war geplant, dass dieser Zuschlag zur Gänze entfällt).

Unser Tipp

Anfragen & Auskünfte:
Tel. 05333 - 20380 - 0



Februar Aktion
Tel. 05333 - 43210



Die Nachfrage nach unseren Super Angeboten war so stark, dass wir uns entschieden haben noch ein paar Aktionen dazu zu geben und einige bis auf weiteres zu verlängern.

Stefanie, Maria und Elisabeth stehen Euch ab Jänner wieder von **MO-FR** von **08:30-17:30** & **SA** von **08:00-14:00** und am **Dienstag Abend sogar bis 20:00 Uhr** zur Verfügung.

Ganzjahresaktion für Frauen

Waschen, schneiden, föhnen inkl. Farbe/Strähnchen, Pflege und schminken für unglaubliche € 49,00

Jänneraktionen für Frauen

Waschen, schneiden, föhnen Kurzhaar € 26,00
Langhaar € 31,00

Ganzjahresaktion für Männer

Waschen, schneiden, föhnen inkl. Kopfmassage für unglaubliche € 15,00

Ganzjahresaktion für die Jugend von 16-20 und Studenten

Waschen, schneiden, föhnen inkl. Farbe oder Strähnchen und Pflege für unglaubliche € 40,00

Faschingsaktion für Kinder

GRATIS

In der Faschingswoche zwischen Unsinnigen Donnerstag und Faschingsdienstag können wir auf Wunsch für Eure Kinder auswaschbare Farbsträhnen machen und lustige Gesichter aufmalen. Die Wartezeit wird den Eltern mit einem Gläschen Champagner versüßt.

Wir freuen uns schon heute auf deinen Besuch!
Dein Team vom Salon Haargenau

„Die Tischlerei für ...

... alle stilbewussten Menschen, die Wert legen auf zeitgemäße Inneneinrichtung aus natürlichen Materialien. Bei mir finden Sie professionelle Beratung, individuelle Betreuung und kompetente Ausführung für Ihre Wohnträume aus Holz.“

Ihr Max Schlemaier



MAX
tischlerei & offene werkstatt



BUNDESLIGA LUFTGEWEHR

Achtel-, Viertel- und
Halbfinale im Turnsaal
der Salvenarena in Söll
19. - 20. Februar 2011

Erstmals in dieser Form
LIVE Top Schützen aus ganz
Österreich erleben!

Auch die heimische Mann-
schaft aus Söll mit ihren Aus-
hängeschildern **Zott Georg ,
Embacher Sonja, Wohl-
schlager Daniela** gehen als
Führende der Westliga in
dieses Finale.

Weiters die amtierenden Mi-
litärweltmeister, Olympiateil-
nehmer , Jugendolympiaden-
teilnehmer und viele weitere
international vertretene Ka-
derschützen.

BEGINN jeweils ab 10:00 Uhr

Auf Ihr Kommen freuen sich
die Bundesligaschützen und
die Sportschützen Söll.



Unter der Patronanz von
>**KULTUR in SÖLL**<
arrangiert die Erwachsen-
schule Söll nach dem Erfolg
im Jahr 1997 wieder eine

TALENTE AUSSTELLUNG

in der Hobbykünstler und
Freizeitmaler sowie Könner
von Kunsthandwerk und
Volkskunst
ihre Kreationen einer breiten
Öffentlichkeit präsentieren
können.

Termin: April-Mai 2011

Kontaktadresse
Söller Akzente & ES Söll
Tel. 5926

Was vor 100 Jahren den Vorplatz und Aufgang der Söller Pfarrkirche zierte

Einst befanden sich am oberen Ende des Aufgangs auf
der einen Seite die noch heute vorhandene Armensee-
lenkapelle, auf der anderen Seite der "Heilig Kasten".
Das quaderförmige Gebäude hatte im Laufe seines jahr-
hundertalten Daseins verschiedenste Funktionen zu er-
füllen: zu mittelalterlicher Blütezeit hat es die als Zins
abzugebenen Naturalien aufgenommen, damit sie vor et
waiger Feuersbrunst geschützt sind. Zu anderen Zeiten
wurden im Gemäuer Gefäße mit Salz, Saatgut, Heilmittel
ua. untergebracht, um in Notzeiten immer auf Reserven
zurückgreifen zu können. Bekannt ist auch, dass der aus
Stein aufgezogene Bau als Unterstand für kirchliche Ge-
genstände, Gerät u. Gebrauchsartikel gedient hat. Auch
als "Beinhaus" soll es lange in Gebrauch gewesen sein.



Auf Initiative von Gemeinde und Krie-
gerbund zum ehrenden Gedenken an die
Gefallenen des 1. Weltkrieges errichtet
und 1921 eingeweiht. @dorfchronik

1914 ist der 1. Weltkrieg ausgebrochen. Der schreckliche
Krieg hat Land und Leuten viel Elend gebracht. 82 Söller
sind in den Kriegsjahren 1914 -1918 für " Gott, Kaiser
und Vaterland " gefallen. 1919 gründeten die Heimkehrer
den Söller Kriegerbund, der sich um vom Krieg betroffene
Familien kümmerte u. das Gedenken an Gefallene und Ver-
misste hochhielt. Dazu wurde auf dem Vorplatz der Kirche
auf mächtigem Sockel ein Marmorkreuz errichtet, auf dem
die in Medaillons eingesetzten Namen verewigt wurden.
Für die Errichtung des Kriegerdenkmals hat sich vor allem
Feldpater Matthias Ortner eingesetzt, der als meist ausge-
zeichneter Feldkurat (Militärgeistlicher) des 1. Weltkrieges
legendäre Wertschätzung unter den Traditionsverbänden
genoss. Das etwas pompös ausgefallene Denkmal hat 1954
der jetzigen Kriegerkapelle weichen müssen. (Foto links)



DANKSAGUNG

Ein herzliches "Vergelt's Gott" für die zahlreichen Beweise der Anteilnah-
me anlässlich des Todes meiner lieben Gattin und unserer lieben Mama,
Frau **Eisenmann Elisabeth** "Talern-Lisi" .

Besonderer Dank gebührt:

- Herrn Pfarrer Josef Goßner
- der Bundesmusikkapelle und dem Kirchenchor Söll
- dem Vorbeter "Sepp"
- den vielen Kassettfrauen
- den Frauen vom Kameradschaftsbund für die Sargbegleitung
- den Ärzten und Schwestern von der Gyn.3-Klinik Ibk. für die liebe-
volle Betreuung in diesen 10 Tagen und
- der Lehrerschaft der HBLA Kufstein

sowie für die zahlreichen Kranz-, Blumen-, Kerzenspenden, Messen und
Ämter und für die Spenden zugunsten der Krebsforschung.

Söll, im Dezember 2010

Die Trauerfamilie



12. Söller Jugend-Salvencup



235 Sportschützen aus allen Teilen Tirols, Bayerns und Salzburg beteiligten sich heuer bei der 12.Auflage des Söller Jugend-Salvencups. Die Söller Jugendmannschaft konnte sich für das Finale qualifizieren und musste sich nur der Mannschaft Münster knapp geschlagen geben. Seitens des Bezirkes wurde den Funktionären der heimischen Gilde großes Lob für die gelungene Abwicklung der Jugendveranstaltung ausgesprochen. Im Bild die Söller Teilnehmer Embacher Alexandra, Wohlschlager Daniela und Hauser Petra. (me)

Unsere Jugendsponsoren

- Umarex Sportwaffen
Niederndorf
- Gipfelrestaurant Hohe Salve
- Tischlerei Heimwerker -
Center Schlemmaier Söll
- Red Zac Elektro City Kufstein
- Vendare Cafe + Co
- Weiss Komplett Dach Söll

Musikhaus Kufstein

- Druckerei Aschenbrenner
- Malerei Eder Söll

Die Söller Sportschützen möchten sich auf diesem Wege noch einmal recht herzlich bei den Sponsoren bedanken, die wesentlich mit ihrem Beitrag zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben.

Veranstaltungen - Februar - 2011

05.02.2011	FIS-Slalom • WSV ab 10.00 Uhr
05.02.2011	Grenzlandcup - Langlauf • LRL Sölllandl
12.02.2011	31. Raika-Cup -3. Bewerb • WSV
15.-17.02.2011	Bez.-Meisterschaft Luftgewehr Schützenlokal
18.02.2011	FC-Ager Söll • Jahreshauptversammlung
21.02.2011	Vortrag im PZ Energiesparmaßnahmen
21.02.2011	Mutter-Kind-Beratung im Sprengelzentrum
26.02.2011	WSV-Vereinsmeisterschaft Alpin
26.02.2011	Bez.-Meisterschaft Luftdruckpistole

Vereine und Institutionen werden gebeten, etwaige Termine für den gemeinsamen Veranstaltungskalender rechtzeitig bekannt zu geben. "Angaben ohne Gewähr"



Gesundheits- und Sprengel Sölllandl

Tel. 05333/20255 • Fax 05333/20285
E-Mail sprengel.soelland@a1.net
Homepage www.sprengel-soellandl.at

Bürozeiten Montag/Mittwoch/Freitag jeweils von 9 –11 Uhr



Ihr Immobilien-Partner
Raiffeisen Bank Going
Wohnen & Immobilien



Info: Prok. Josef Hirzinger Tel. +43/5358/2078/520



Söll: Komplett möblierte Topwohnung in sehr zentraler Lage

- ca. 84 m² Wohnfläche
- 2 Schlafzimmer, gemütliches Wohnzimmer, tolle Küche, neues Bad etc.
- inkl. 50" DV Bose Anlage
- Südbalkon, Kellerabteil, TG-Autoabstellplatz
- Wohnbauförderung übernehmbar
- Einzug ca. im Sommer 2011

KP. € 225.000,--

Wir suchen laufend **Objekte** für vorgemerkte Kunden
Häuser/Wohnungen/Grundstücke/Betriebsobjekte
KAUF sowie MIETE

Söll: 3 Eigentumswohnungen im Ortsteil Ried

- von ca. 100 m² bis ca. 120 m² Wohnfläche
- 2 oder 3 Schlafzimmer etc.
- ca. 2 km westlich von Söll/sonnige, ruhige Lage
- Balkone/Loggien/Gartenmitbenützung/Autofreistellplatz/Kellerabteil

KP. ab € 198.000,--

Söll: Wunderschönes 2-Fam.Haus in Zentrumsnähe

- ca. 260 m² Wohnfläche, ca. 610 m² Grundfläche
- in sonniger, ebener Lage mit Traumblick/2 Gehminuten z. Dorfkern
- zu 2 Wohnungen je 130 m² Wfl. parifiziert mit abgeschlossenen Eingängen
- hochwertige Ausstattung (Massivholzmöbel, Kachelöfen, Holzboden, Holzdecken etc.)
- ca. 170 m² Kellerfläche
- Garten/Teich/Terrasse/Doppelgarage
- Ölheizung m. Wärmepumpe/Fußbodenheizung

KP. auf Anfrage

Scheffau Grundstück direkt im Dorf am Fuße des Wilden Kaiser:
ca. 980 m² Grundfläche, leichte, sehr sonnige Hanglage, geeignet für EFH, Doppelhaus od. Haus m. Eigentumswohnungen
KP. auf Anfrage

Söll ca. 5 Grundstücke im Ortsteil Mühlleiten
von ca. 510 m² bis ca. 800 m² Grundfläche
KP. auf Anfrage

Weitere interessante Immobilienangebote unter

WWW.RAIFFEISEN-GOING.AT

oder

WWW.RAIFFEISEN.AT/SOELL-SCHEFFAU

Raiffeisenbank
Söll-Scheffau



Lassen Sie Ihr Vermögen aufblühen.



bis
28. Feb.
2011

Hierbei handelt es sich um eine Werbeeinschaltung. Bitte beachten Sie, dass eine Veranlagung in Wertpapiere neben Chancen auch Risiken birgt. Detailinformationen erhalten Sie bei Ihrem Berater in der Sparkasse.

Sparkasse Kufstein, Tiroler Sparkasse von 1877
Geschäftsstelle Söll
Dorf 134, A-6306 Söll
Telefon: 05333/5165, Telefax: 05333/5165-10
www.sparkasse-kufstein.at

SPARKASSE 
in Söll
In jeder Beziehung zählen die Menschen.